

Rebecca glänzt mit drei GSV-Alters-Rekorden bei den OWL

Im nagelneuen Sennestadtbad wurden in diesem Jahr die OWL-Kurzbahn-Meisterschaften ausgetragen. Behinderten gerecht gebaut bietet das neue Bad vor allem für solch große Veranstaltungen genügend Platz.

Den Beweis, dass das Becken auch hervorragend für Spitzenleistungen geeignet ist, erbrachte aus Gütersloher Sicht Rebecca Kästel (Jg. 1997). Sie stellte am vergangenen Wochenende gleich drei GSV-Alters-Rekorde auf. Diese gelangen ihr über die 200 m Freistil in 2:34,55 (Platz 5) und über die 200 m Rücken in 2:50,95 (Platz 4). Den dritten Rekord muss sie sich mit Theresa Rickfelder (Jg. 1984) teilen, die vor dreizehn Jahren als zwölfjährige ebenfalls die 200 m Lagen in 2:57,84 zurückgelegt hatte.

Stark war aber auch Rebeccas Zeit über die 100 m Rücken, die sie in 1:20,33 zurückgelegt hatte, wobei ihr aber auch hier als vierte die verdiente Medaille verwehrt blieb.

Im Zweikampf der Zehnjährigen, in dem die 200 m Lagen und 400 m Freistil zurückgelegt werden mussten, ging Annika Kniepkamp (Jg. 1999) an den Start. Leider brachte sie sich gleich am Sonntagvormittag auf Grund eines Missgeschickes bei der ersten Wende bei den 200 m Lagen um jede Medaillenchance, schwamm aber dennoch das Rennen mit einer tollen Leistung zu Ende. Dass sie zu den derzeit schnellsten in ihrem Jahrgang gehört, zeigte sie aber am Sonntagnachmittag über die 400 m Freistil. In 5:50,80 schlug sie nicht nur als zweite an, sondern stellte damit zugleich auch einen neuen GSV-Alters-Rekord auf.

Die Rebecca und Annika verwehrt Medaille sackte schließlich Carla Beckmann (Jg. 1984) ein. Nach Vereinsrekord über 200 m Freistil in 2:15,46 (Platz 7), erkämpfte sie sich diese in der offenen Klasse über die 200 m Schmetterling in 2:30,32 als zweite. Bei ihrem dritten Start am Samstag, stellte sie zudem in 5:32,80 über die 400 m Lagen (Platz 6) einen weiteren Vereinsrekord auf. Am Sonntag hingegen musste sie sich nach Platz acht über die 50 m Schmetterling in 0:31,46 gleich zwei Mal in kürzester Zeit im Kampf um die Medaillen knapp geschlagen geben. So wurde sie über die 100 m Schmetterling in 1:08,44 genauso vierte, wie über die 400 m Freistil in 4:50,18.

Marvin Offers (Jg. 1996) schwamm in Sennestadt nach Platz vier über die 200 m Lagen in 3:03,04 am Sonntagvormittag, über die 100 m Schmetterling nach langem Warten auf diesen Start in 1:30,93 (Platz 6) am Nachmittag zu einer neuen Bestzeit.

Was Rebecca, Marvin und Carla mindestens ein Mal schafften, gelang auch Rachel Hasler (Jg. 1998). Auch sie nahm eine Urkunde für Platz vier, und zwar über die 200 m Brust in 3:42,92, mit nach Hause.